

November 7-13, 2022

## Hosea 1–6; 10–14; Joel

“I WILL LOVE THEM FREELY”

### Summary:

*Hosea 1. Hosea and his family are a sign unto Israel—In the day of gathering, the people of Israel will become the sons of the living God.*

*Hosea 2. Worshipping false gods brings severe judgments upon Israel—In the last days, Israel will be reconciled to God and become His people.*

*Hosea 3. Israel will seek the Lord, return to the Lord, and receive of His goodness in the latter days.*

*Hosea 4. Israel loses all truth, mercy, and knowledge of God and goes whoring after false gods.*

*Hosea 5. The kingdoms of Judah and Israel will both fall because of their iniquities.*

*Hosea 6. Hosea calls Israel to return and serve the Lord—The mercy and knowledge of God are more important than ritualistic sacrifices.*

*Hosea 10. Israel has plowed wickedness and reaped iniquity—Hosea calls upon Israel to seek the Lord.*

*Hosea 11. Israel, as a child, was called out of Egypt in similitude of our Lord, as a child, coming out of Egypt—But Ephraim turns away from the Lord.*

*Hosea 12. The Lord uses prophets, visions, and similitudes to guide His people, but they become rich and will not wait on the Lord—Ephraim provokes Him most bitterly.*

*Hosea 13. Ephraim’s sins provoke the Lord—There is no Savior beside the Lord—He ransoms from the grave and redeems from death.*

*Hosea 14. In the last days, Ephraim will repent and return unto the Lord.*

*Joël 1. Call a solemn assembly and gather to the house of the Lord, for the day of the Lord is at hand.*

.7 bis 13. November 2022

## Hosea 1–6; 1–14; Joël

“ICH WILL SIE AUS FREIEM WILLEN WIEDER LIEBEN“

### Zusammenfassung:

*Hosea 1. Hosea und seine Familie sind ein Zeichen für Israel—Am Tag der Sammlung werden die Israeliten Söhne des lebendigen Gottes werden.*

*Hosea 2. Die Anbetung falscher Götter bringt strenge Gerichte über Israel— In den letzten Tagen wird Israel mit Gott versöhnt und sein Volk werden.*

*Hosea 3. Israel wird den Herrn suchen, zum Herrn zurückkehren und in den Letzten Tagen von Seiner Güte empfangen.*

*Hosea 4. Israel verliert alle Wahrheit, Barmherzigkeit und Erkenntnis Gottes und hirt hinter falschen Göttern her.*

*Hosea 5. Die Königreiche Juda und Israel werden beide wegen ihrer Missetaten fallen.*

*Hosea 6. Hosea ruft Israel auf, umzukehren und dem Herrn zu dienen—Die Barmherzigkeit und die Erkenntnis Gottes sind wichtiger als rituelle Opfer.*

*Hosea 10. Israel hat Bosheit gepflügt und Ungerechtigkeit geerntet – Hosea ruft Israel auf, den Herrn zu suchen.*

*Hosea 11. Israel wurde als Kind aus Ägypten gerufen in Gleichnis unseres Herrn, als Kind, als es aus Ägypten kam – aber Ephraim wendet sich vom Herrn ab.*

*Hosea 12. Der Herr gebraucht Propheten, Visionen und Gleichnisse, um sein Volk zu leiten, aber sie werden reich und wollen nicht auf den Herrn warten – Ephraim provoziert Ihn aufs bitterste.*

*Hosea 13. Ephraims Sünden provozieren den Herrn – Es gibt keinen Retter außer dem Herrn – Er erlöst aus dem Grab und erlöst vom Tod.*

*Hosea 14. In den letzten Tagen wird Ephraim bereuen und zum Herrn zurückkehren.*

*Joël 1. Beruft eine feierliche Versammlung ein und versammelt euch zum Haus des Herrn, denn der Tag des Herrn ist nahe.*

*Joël 2. War and desolation will precede the Second Coming—The sun and the moon will be darkened—The Lord will pour out His Spirit upon all flesh—There will be dreams and visions.*

*Joël 3. All nations will be at war—Multitudes will stand in the valley of decision as the Second Coming draws near—The Lord will dwell in Zion.*

*Joël 2. Krieg und Verwüstung werden dem Zweiten Kommen vorausgehen—Die Sonne und der Mond werden verfinstert sein—Der Herr wird Seinen Geist über alles Fleisch ausgießen—Es wird Träume und Visionen geben.*

*Joël 3. Alle Nationen werden sich im Krieg befinden – Scharen werden im Tal der Entscheidung stehen, wenn das Zweite Kommen naht – Der Herr wird in Zion wohnen.*

**Supplemental Jewish and Holy Land Insights**

**What is Hosea’s re-occurring message?**

The message of all prophets of God is to improve, change, and turn toward God. “To turn” (*LaShuv*) is the word repentance in Hebrew. A variety of metaphors were used by various prophets to illustrate their message. Hosea chooses the tender subject of marriage and moral fidelity to emphasize the nurturing and forgiving nature of our Father in Heaven. “Hosea, is a prophet in the last years of the kingdom of Israel (up to 722 B.C.E.) and author of the Book of Hosea. (Hosea is) the first of the 12 minor prophetic books of the Bible. Most of Hosea’s prophecies were oracles of doom—the people of Israel had forsaken the Covenant, lost faith in God, and become corrupt and immoral. Because of these transgressions, God would punish the people. But Hosea describes the relationship of God and the people of Israel as essentially one of love, like that between a man and a woman, and prophesies that the divine punishment will be similar to that befitting an unfaithful wife, i.e., God will cast Israel out of its home and into exile. However, Hosea was the first prophet to introduce the theme of repentance, proclaiming that through repentance, Israel can return to its former glory. The love of God for Israel is eternal; thus, God will eventually restore His people to their land.” “In the *Aggadah* (Jewish written traditions), great emphasis is placed on God’s

**Ergänzende Jüdische und Heilige Land Einsichte**

**Was ist Hoseas wiederkehrende Botschaft?**

Die Botschaft aller Propheten Gottes ist, sich zu verbessern, zu verändern und sich Gott zuzuwenden. „Umkehren“ (*LaShuv*) ist das hebräische Wort Buße. Eine Vielzahl von Metaphern wurde von verschiedenen Propheten verwendet, um ihre Botschaft zu veranschaulichen. Hosea wählt das zarte Thema Ehe und moralische Treue, um die fürsorgliche und vergebende Natur unseres himmlischen Vaters zu betonen. „Hosea ist ein Prophet in den letzten Jahren des Königreichs Israel (bis 722 v. u. Z.) und Autor des Buches Hosea. (Hosea ist) das erste der 12 kleineren prophetischen Bücher der Bibel. Die meisten von Hoseas Prophezeiungen waren Orakel des Untergangs – das Volk Israel hatte den Bund verlassen, den Glauben an Gott verloren und wurde korrupt und unmoralisch. Wegen dieser Übertretungen würde Gott die Menschen bestrafen. Aber Hosea beschreibt die Beziehung zwischen Gott und dem Volk Israel im Wesentlichen als eine Beziehung der Liebe, wie die zwischen einem Mann und einer Frau, und prophezeit, dass die göttliche Bestrafung ähnlich der einer untreuen Ehefrau sein wird, d. h. Gott wird Israel vertreiben von seiner Heimat und ins Exil. Hosea war jedoch der erste Prophet, der das Thema der Buße einführte und verkündete, dass Israel durch Buße zu seiner früheren Herrlichkeit zurückkehren kann. Die Liebe Gottes zu Israel ist ewig; so wird Gott sein Volk schließlich in ihr Land zurückbringen.“ „In der *Aggada* ((jüdische legendäre Traditionen) wird Gottes Gebot an Hosea, eine Hure zu heiraten und Kinder der

<p>command to Hosea to marry a harlot and beget children of harlotry. God evidently wanted Hosea to experience the bitterness of being married to an unfaithful woman. This theme of Israel as the unfaithful wife appears frequently in the Prophets.”  “Jeremiah used the favorite image of the earlier prophet Hosea that the relationship between God and Israel is like that of husband and wife and that Israel, in deserting the true faith, had been like an unfaithful wife. He urged the people to acknowledge no other God than the God of Israel, and to submit to Him totally.”  (Encyclopedia Judaica Jr.)</p>	<p>Hurerei zu zeugen, sehr betont. Gott wollte offensichtlich, dass Hosea die Bitterkeit erfährt, mit einer untreuen Frau verheiratet zu sein. Dieses Thema von Israel als der untreuen Ehefrau taucht häufig in den Propheten auf.“  „Jeremia verwendete das Lieblingsbild des früheren Propheten Hosea, dass die Beziehung zwischen Gott und Israel wie die von Ehemann und Ehefrau sei und dass Israel, als es den wahren Glauben verließ, wie eine untreue Ehefrau gewesen sei. Er forderte das Volk auf, keinen anderen Gott als den Gott Israels anzuerkennen und sich ihm vollkommen zu unterwerfen.“ (Enzyklopädie Judaica Jr.)</p>
<p><b>How was Hosea’s metaphor used to name the first village in modern-day Israel?</b>  Hosea is to be understood as a motivator of choosing the right, which opens the gateway of hope. “Petah Tikvah is a city seven miles east of Tel Aviv, was founded in the 1870s by a group of religious Jewish pioneers from Jerusalem, who decided to become farmers and establish a village. They called it <i>Petah Tikvah</i> (“Gateway of Hope”) after the divine promise uttered by the prophet <b>Hosea (2:17)</b>: “And I will give her . . . the valley of Achor for a gateway of hope. “It was the first Jewish village in the country, and later became known as “the mother of the <i>moshavot</i>,” or cooperative smallholders’ villages.”  (Encyclopedia Judaica Jr.)</p>	<p><b>Wie wurde Hoseas Metapher verwendet, um das erste Dorf im heutigen Israel zu benennen?</b>  Hosea ist als Motivator zu verstehen, das Rechte zu wählen, das das Tor der Hoffnung öffnet. „Petah Tikvah ist eine Stadt sieben Meilen östlich von Tel Aviv, die in den 1870er Jahren von einer Gruppe religiöser jüdischer Pioniere aus Jerusalem gegründet wurde, die beschlossen, Bauern zu werden und ein Dorf zu gründen. Sie nannten es Petah Tikva („Tor der Hoffnung“) nach der göttlichen Verheißung des Propheten <b>Hosea (2:17)</b>: „Und ich werde ihr . . . das Tal von Achor für ein Tor der Hoffnung. „Es war das erste jüdische Dorf des Landes und wurde später als „Mutter der Moschawot“ oder Genossenschaftsdörfer der Kleinbauern bekannt.“ (Enzyklopädie Judaica Jr.)</p>
<p><b>How can I better understand the manner of repentance?</b>  Space and outer space rockets can be off course up to 97% of the time. Yet they still reach their chosen destinations – whether the moon or earth – with pin-point precision and timing because of constant flight corrections. Those corrections and slight turns, or flight changes are a good thing. That is what repentance is, a good thing! Jews have special holy days to remind them of repentance. “Hosea’s recurring reminder for</p>	<p><b>Wie kann ich die Art und Weise der Umkehr besser verstehen?</b>  Weltraum- und Weltraumraketen können bis zu 97 % der Zeit vom Kurs abgekommen sein. Dennoch erreichen sie ihre gewählten Ziele – ob Mond oder Erde – durch ständige Flugkorrekturen punktgenau und zeitlich genau. Diese Korrekturen und leichten Drehungen oder Flugänderungen sind eine gute Sache. Das ist Buße, eine gute Sache! Juden haben besondere Feiertage, um sie an die Reue zu erinnern. „Hoseas wiederkehrende Mahnung zur Buße wird in jüdischen</p>

<p>repentance is repeated in Jewish Sabbath services that lead to the Day of Atonement. That day is a fasting day, and the entire book of Jonah is read. Its symbolism of atonement is in the three nights and three days of Jonah's experience and the Savior's use of Jonah's experience as a sign of His atonement for our sins." "Shabbat Shuvah is the Sabbath which occurs between <i>Rosh Ha-Shanah</i> and <i>Yom Kippur</i>, the Day of Atonement. The name is derived from the first word of the <i>Haftarah</i> (selections from the "Prophets" bible section), "Return (using the word <i>shuvah</i>) O Israel unto the Lord" (<b>Hosea 14:2</b>) is read on that Sabbath. The main feature of the day is the sermons of repentance delivered by the rabbis to prepare the congregants for the Day of Atonement." (<b>Encyclopedia Judaica Jr.</b>) Hosea's words are still full of hope even though he uses strong (and opposite) metaphors of wickedness. He speaks of the life of King David in a prophesy of the latter days, also mentioned by the Prophet Jeremia, (<b>Jeremiah 30:9</b>) and in (<b>Ezekiel 34:24</b>). As mentioned several times, the Hebrew use of the word 'return, or turn' is the same word as repent, <i>Shuv</i> or, to repent, <i>LaShuv</i>. "Afterward shall the children of Israel return, and seek the LORD their God, and David their king; and shall fear the LORD and his goodness in the latter days." (<b>Hosea 3:5</b>)</p>	<p>Sabbatgottesdiensten wiederholt, die zum Versöhnungstag führen. Dieser Tag ist ein Fasttag, und das ganze Buch Jona wird gelesen. Die Symbolik der Sühne liegt in den drei Nächten und drei Tagen von Jonas Erfahrung und darin, dass der Erretter Jonas Erfahrung als Zeichen seiner Sühne für unsere Sünden verwendet." „<i>Schabbat Schuwa</i> ist der Sabbat, der zwischen <i>Rosh Ha-Shanah</i> und <i>Jom Kippur</i>, dem Versöhnungstag, liegt. Der Name leitet sich vom ersten Wort der <i>Haftarah</i> (Auswahl aus dem Bibelteil „Propheten“) ab, „Kehre zurück (unter Verwendung des Wortes <i>shuvah</i>), o Israel, zum Herrn“ (Hosea 14:2), das an diesem Sabbat gelesen wird. Das Hauptmerkmal des Tages sind die Bußpredigten der Rabbiner, um die Gemeinde auf den Versöhnungstag vorzubereiten.“ (<b>Enzyklopädie Judaica Jr.</b>) Hoseas Worte sind immer noch voller Hoffnung, obwohl er starke (und entgegengesetzte) Metaphern der Bosheit verwendet. Er spricht über das Leben von König David in einer Prophezeiung der Letzten Tage, die auch vom Propheten Jeremia erwähnt wird (<b>Jeremia 30:9</b>) und in (<b>Ezekiel 34:24</b>). Wie bereits mehrfach erwähnt, ist die hebräische Verwendung des Wortes „Rückkehr“ oder „Umkehr“ dasselbe Wort wie Buße, <i>Shuv</i> oder, Buße tun, <i>LaShuv</i>. „Danach werden die Söhne Israels umkehren und den Herrn, ihren Gott, suchen und ihren König David. Zitternd werden sie zum Herrn kommen und seine Güte suchen am Ende der Tage.“ (<b>Hosea 3:5</b>)</p>
<p><b>How do opposite points of view help me focus on the correct way?</b>  There is a verse in the Book of Joel that connects his day when the Lord was known – with the end of days when he would not be known, (opposites). The Lord has many names, one of them being “Wine” and another one, “New Wine” (again, opposites). “Awake, ye drunkards, and weep; and howl, all ye drinkers of wine, because of the new wine, for it is cut off from your mouth.” (<b>Joel 1:5</b>) In the meridian of times, the Apostle Luke amplifies</p>	<p><b>Wie helfen mir entgegengesetzte Standpunkte, mich auf den richtigen Weg zu konzentrieren?</b>  Es gibt einen Vers im Buch Joel, der seinen Tag verbindet, als der Herr bekannt war – mit dem Ende der Tage, als er nicht bekannt sein würde (Gegensätze). Der Herr hat viele Namen, einer davon ist „Wein“ und ein anderer „Neuer Wein“ (wieder Gegensätze). „Wachet auf, ihr Trunkenen, und weinet, und heulet, alle Weinsäufer, um den Most; denn er ist euch vor eurem Maul weggenommen.“ (<b>Joel 1:5 [Luther]</b>) In der Mitte der Zeiten verstärkt der Apostel</p>

<p>this metaphor of the Lord being “New Wine,” and being rejected by many. “No man also having drunk old wine straightway desireth new: for he saith, The old is better.” (Luke 5:39)</p>	<p>Lukas diese Metapher, dass der Herr „neuer Wein“ (Most) ist und von vielen abgelehnt wird. „Und niemand, der alten Wein getrunken hat, will neuen; denn er sagt: Der alte Wein ist besser.“ (Lukas 5:39)</p>
<p><b>How does the Lord teach about being the Old Wine as well as the New Wine?</b>  It is generally believed that aging makes wine better; hence, old wine is considered better than the new. At a festivity, the oldest, best wine is offered first and then the more recent wine is used later. When wine ran out at a marriage feast in Cana, Jesus was asked by his mother for assistance. Perhaps he referred to one of his names (New Wine) by indicating that his time (fulfillment of New Wine) had not yet come. “And when they wanted wine, the mother of Jesus saith unto him, They have no wine. Jesus saith unto her, Woman, what have I to do with thee? Mine hour is not yet come.” (John 2:3-4) He was teaching that the atonement had not yet occurred as He graciously turned water into wine (very new), that was better than the old. The prophetic metaphor of New Wine was fulfilled when Jesus, at the Last Supper (a day before the beginning of Passover that year), instituted a <u>new</u> meaning for the <u>old</u> ordinance of “wine and bread.” Jews still commemorate the old ritual as they pour, bless and sip wine, followed by breaking, blessing and eating a piece of bread at the beginning of every Sabbath (<i>Kiddush</i>). The prayers attendant to that custom <u>anticipate</u> a future redemption that would be greater than being redeemed from Egypt at the first Passover. The only time Jews will break, bless, and eat a piece of bread first, followed by pouring, blessing and sipping wine last is when children at the traditional Passover meal (Seder) find the “hidden piece of bread” (<i>Afikommen</i>). It was that piece of bread that Jesus was referring to as he blessed bread and wine, giving a new meaning to an old ordinance...hence, the New Wine. “And when he had given thanks, he brake it, and said, Take, eat: this is my body,</p>	<p><b>Wie lehrt der Herr darüber, sowohl der Alte Wein als auch der Neue Wein zu sein?</b>  Es wird allgemein angenommen, dass das Altern den Wein besser macht; daher gilt alter Wein als besser als der neue. Bei einem Fest wird zuerst der älteste, beste Wein angeboten und später der neuere Wein verwendet. Als bei einem Hochzeitsfest in Kana der Wein ausging, wurde Jesus von seiner Mutter um Hilfe gebeten. Vielleicht bezog er sich auf einen seiner Namen (Neuer Wein), indem er darauf hinwies, dass seine Zeit (Erfüllung des Neuen Weins) noch nicht gekommen sei. „Als der Wein ausging, sagte die Mutter Jesu zu ihm: Sie haben keinen Wein mehr. Jesus erwiderte ihr: Was willst du von mir, Frau? Meine Stunde ist noch nicht gekommen.“ (Johannes 2:3-4) Er lehrte, dass die Sühne noch nicht geschehen war, als Er gnädigerweise Wasser in Wein (sehr neu) verwandelte, der besser war als der alte. Die prophetische Metapher des neuen Weins wurde erfüllt, als Jesus beim Letzten Abendmahl (einen Tag vor dem Beginn des Passahs in diesem Jahr) eine neue Bedeutung für die alte Ordnung von „Wein und Brot“ einführte. Juden gedenken immer noch des alten Rituals, wenn sie Wein einschenken, segnen und trinken, gefolgt vom Brechen, Segnen und Essen eines Stück Brotes zu Beginn jedes Sabbats (Kiddusch). Die Gebete, die diesen Brauch begleiten, nehmen eine zukünftige Erlösung vorweg, die größer wäre als die Erlösung aus Ägypten beim ersten Passah. Das einzige Mal, dass Juden zuerst ein Stück Brot brechen, segnen und essen, gefolgt von Gießen, Segnen und Schlürfen von Wein, ist, wenn Kinder beim traditionellen Pessachmahl (Seder) das „versteckte Stück Brot“ (Afikommen) finden. Es war dieses Stück Brot, auf das sich Jesus bezog, als er Brot und Wein segnete und einer alten Verordnung eine neue Bedeutung gab ... daher der Neue Wein. „Und als er sich bedankt hatte, brach er ihn</p>

<p>which is broken for you: this do in <u>remembrance</u> of me. After the same manner also he took the cup, when he had supped, saying, This cup is the new testament in my blood: this do ye, as oft as ye drink it, in <u>remembrance</u> of me.” (1 Corinthians 11:24-25)</p>	<p>und sprach: Nimm, iss: das ist mein Leib, der für dich gebrochen wird; das tue zu meinem Gedächtnis. Auf dieselbe Weise nahm er auch den Kelch, als er zu Abend gegessen hatte, und sprach: Dieser Kelch ist das neue Testament in meinem Blut; (1 Korinther 11:24-25)</p>
<p><b>How can “less” become “more?”</b>  Opposites are used to help us focus on the true meanings. Often, the lessons are brief, concise, seemingly viewed by some as slight hints. As minimal as some of the ancient prophet’s writings were, they contain and still show their witness, deep recognition, and symbolism of the Savior’s mission. The short length of biblical books can be considered as an “contrasting” measure of the prophet’s visions and great understandings.</p>	<p><b>Wie kann aus „weniger“ „mehr“ werden?</b>  Gegensätze werden verwendet, um uns dabei zu helfen, uns auf die wahren Bedeutungen zu konzentrieren. Oft sind die Lektionen kurz und prägnant und werden von manchen anscheinend als kleine Hinweise angesehen. So minimal einige der Schriften des alten Propheten auch waren, sie enthalten und zeigen immer noch ihr Zeugnis, ihre tiefe Anerkennung und Symbolik für die Mission des Erretters. Die kurze Länge biblischer Bücher kann als „kontrastierendes“ Maß für die Visionen und großen Einsichten des Propheten angesehen werden.</p>